

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des Bürgerschützenvereins von 1894 Haren (Ems) e.V. vom 22.11.2024 im Hotel Greive

An der ordentlichen Generalversammlung 2024 nahmen 138 Mitglieder teil. Zu dieser Versammlung wurden alle Mitglieder satzungsgemäß schriftlich und durch Veröffentlichung in der Meppener Tagespost eingeladen. Zudem wurde durch zahlreiche Plakate auf die Generalversammlung hingewiesen.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Ralph Gievert eröffnete die Sitzung um 20:04 Uhr. Er begrüßte alle anwesenden Schützenschwester und Schützenbrüder, insbesondere König Uwe Kassens und die Ehrenherren Toni Held, Thomas Honnigfort, Rudolf Schumacher und Jens Köster. Ferner konnte der Vorsitzende den Ehrenpräsidenten Matthias Greive, Ehrenkommandeur Wilhelm Kathmann und Kaiser Günter Nee begrüßen.

Namentlich begrüßte er die Kolpingkapelle und Heinz Pieper.

Anschließend bat er um Wortmeldung, falls gegen Form und Frist der Einladung Bedenken bestehen sollten. Da keinerlei Einwendungen erhoben wurden, stellte er die ordnungsgemäße Ladung sowie die uneingeschränkte Beschlussfähigkeit der Generalversammlung fest.

TOP 2 Gedenken der verstorbenen Mitglieder

Alle anwesenden Vereinsmitglieder erhoben sich von ihren Plätzen und gedachten der namentlich vorgelesenen Mitglieder, die seit der letzten Generalversammlung verstorben waren.

TOP 3 Entgegennahme des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 24.11.2023

Das Protokoll war auf der Internetseite des Vereins vor der Generalversammlung veröffentlicht worden. Das Protokoll wurde vom Protokollführer Heiner Wessels noch einmal in Kurzfassung – ohne Kassenbericht – in der Versammlung vorgetragen. Es ergaben sich keine Wortmeldungen. Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

TOP 4 Bericht

a). des Vorstandes

Der Vorsitzende würdigt zu Beginn seiner Ausführungen den langjährigen Schriftführer Heiner Wessels und bedankt sich im Namen des Vereins für seine Tätigkeit. Heiner Wessels wurde während der Generalversammlung 1989 in den Vorstand gewählt, im Jahr 1993 wurde er zum stellvertretenden Schriftführer und im Jahr 2000 zum Schriftführer gewählt. Der Vorsitzende überreichte Heiner Wessels eine Urkunde für 35-jährige Vorstandsarbeit, davon 24 Jahre als Schriftführer.

Heiner Wessels bedankte sich anschließend für die Aufmerksamkeit und erhielt tosenden Beifall der anwesenden Mitglieder.

Traditionsgemäß setzte der Vorsitzende sodann seine Ausführungen mit einer Statistik der Mitgliederbewegungen fort.

Mitgliederzahl Generalversammlung 2023	886
Verstorben	12
Kündigungen und Austritte aufgrund von Wohnortwechsel oder aus privaten Gründen	11
Bereinigte Mitglieder	3
Neuaufnahmen und Wiedereintritte	44
Mitgliederzahl per 22.11.2024	904

Der Vorsitzende berichtete im Anschluss über die Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres:

Dabei legte er ein besonderes Augenmerk auf das Adventsschießen mit Knobeln am Sonntag nach der Generalversammlung ab 15:00 Uhr in der Schützenhalle.

Im Januar hat eine Abordnung aus Vorständen und Offizieren die Karnevalssitzung in Köln-Gleuel besucht. Ebenso wurde das Winterfest des Schützenvereins Landegge besucht.

Am dritten Samstag im Februar fand wie in jedem Jahr das Vereinsboßeln statt. Boßelkönig wurde Jan Wessels. Der Abschluss fand in der Gastrobar 1961 statt. Highlight des Abends war ein spontaner Haarschnitt für einen langhaarigen Fahnenoffizier durch Friseurmeister Hermann Meyering.

Dem Förderverein der Pfadfinder wurde im Rahmen der Vorstandssitzung vom 21.02.2024 eine Spende in Höhe von 1.500 Euro übergeben. Anlass der Spende waren die Sturmschäden während des Zeltlagers 2023. Auf der Generalversammlung im Jahr 2023 wurden für die Pfadfinder 960 Euro gesammelt. Der Verein hat den Betrag auf insgesamt 1.500 Euro aufgerundet.

Auf Einladung des Königs des Schützenvereins Altharen, Heinz Schür, nahm am 14.03.2024 der Thron des Königs Martin Ibrahim sowie eine Abordnung aus Vorständen und Offizieren an einer Besichtigung der Rolinck Brauerei in Steinfurt teil.

Auch wenn der bisherige Festwirt Heinz Hartmann weiterhin keine Ausweitung des Schützenfestes auf drei Festtage vorsieht, wurde die Veranstaltung erneut an ihn verpachtet.

Eröffnet wurde das Schützenjahr bei bestem Wetter mit dem Pokalschießen mit Kaiserschießen am 11.05.2024. Die Vereinskaiserwürde erlangte mit dem 326. Schuss auf den Adler Günter Nee. Hier galt der besondere Dank des Vorsitzenden dem Festausschuss und der Schießsportgruppe für die Organisation und den insgesamt 150 Teilnehmern.

Ebenso bestand wie üblich an den drei Sonntagen vor dem Schützenfest die Möglichkeit zum Plakettenschießen.

Der Vorsitzende ließ sodann eingehend das bisherige Schützenfest Revue passieren. Er hob den starken Besuch vieler junger und uniformierter Mitglieder bei der Schützenmesse am Freitagabend sowie die starke Teilnahme am Dämmerstopp auf der Terrasse des Vereinslokals hervor. Auch die Zahl der Besucher mit 1.728 Gästen am Festsonntag konnte noch einmal gesteigert werden.

Höhepunkt des Schützenfestes war dann am Festsonntag die Erlangung der Königswürde durch Uwe Kassens.

Die Abrechnung mit dem Festwirt Heinz Hartmann fand am 16.10.2024 statt. Alles wurde korrekt und wie vereinbart abgerechnet.

Das Schützenfest 2025 wurde sodann zu verbesserten Konditionen, insbesondere für den Thron, an Heinz Hartmann verpachtet.

Der Verein wird sich weiter bemühen, wieder ein Schützenfest über drei Festtage inklusive Festmontag zu veranstalten. Wie jedes Jahr wurden die Schützenfeste der befreundeten Vereine aus Landegge, Altharen und Emmeln besucht.

Am Freitag vor dem Schützenfest des Schützenvereins Altharen besuchten der Thron sowie eine Abordnung des Vorstandes das feierliche Hissen der Fahne durch die Kolpingkapelle Haren.

Albert Wermes stellt dem Verein Land zur Verfügung, das künftig für eigenes Grün des Vereins genutzt werden kann. Throne, die Grün entnehmen, sind verpflichtet, neue Bäume zu pflanzen.

Im September kam es zu einem Diebstahl an der Schützenhalle: Ehrlose Diebe entwendeten Kupferbleche vom Dach. Erfolgreich waren sie dabei lediglich an der Stirnseite der Schützenhalle. Weitere Versuche blieben ohne Erfolg. Erste Entwürfe für eine neue Dachverkleidung liegen dem Verein vor.

Der Schützenball fand am 26.10.2024 zum zweiten Mal im Saal Hagen statt. Der Ball war auch im zweiten Jahr sehr gut besucht, gerade auch von jüngeren Mitgliedern. Es war ein voller Erfolg mit Musik, Tanz, einer attraktiven Tombola und leckerem Essen. Der besondere Dank galt dem Festausschuss sowie Dieter Hagen, mit dem der Festausschuss sehr gut zusammengearbeitet hat. Dieter Hagen bekundete nach dem Schützenball, wir können stolz auf unseren Verein sein.

Der Vorstand hat sich siebenmal getroffen. Davon vor und nach dem Schützenfest in großer Runde mit Thron und Offizieren in der Schützenhalle.

Der Vorsitzende dankte in diesem Zusammenhang dem Hausmeister der Schützenhalle Hinrich Jungenkrüger sowie allen anderen, die sich immer wieder um die Schützenhalle

kümmern und mithelfen. Lobend erwähnte er die Putzaktion durch u.a. Paul Esders und Sina Gravel am Pfingstmontag unter Leitung von Hinrich Jungenkrüger.

Für die Vermietung der Schützenhalle ist in den letzten Jahren Bernd Neehoff zuständig. Auch in diesem Jahr dankte der Vorsitzende entsprechend.

Die Homepage des Vereins wurde auch im Jahr 2024 wieder fleißig besucht und zählt insgesamt seit der Freischaltung rund 552.000 Besucher bzw. Klicks. Herzlichen Dank hierfür an Dieter Esders-Draxl, der die Homepage pflegt und auch an Markus Bruns, Timo Neehoff und den Unterzeichner, die sich um die Posts bei Instagram, Facebook und der BSV Haren WhatsApp-Gruppe kümmern.

Die BSV Haren Info-Gruppe bei WhatsApp hat zum Zeitpunkt der Generalversammlung 315 Mitglieder, in der aber nicht die Mitglieder selbst, sondern nur die Administratoren posten können. Sinn und Zweck der WhatsApp-Gruppe ist, die Mitglieder über Neuigkeiten und aktuelle Meldungen zu informieren.

Ein besonderer Dank geht auch an Frank Deymann für das Filmen der Vereinsveranstaltungen, besonders auf dem Schützenfest und an Willi Kartmann, der Fotos von der Generalversammlung macht.

Zum Abschluss des Berichtes bedankte sich der Vorsitzende bei allen Vorstandskollegen und dem Offizierskorps, aber insbesondere seinem Vorgänger Matthias Greive, der laut Satzung als Ehrenpräsident Sitz und Stimme in den Vorstandssitzungen hat und davon auch glücklicherweise Gebrauch macht, seinem Stellvertreter Hannes Held, einem wandelnden Lexikon in Bezug auf alle Dinge des Schützenvereins sowie dem Kommandeur Bernd Neehoff und dem stellvertretenden Kommandeur Gerd Schepers.

Auf Nachfrage gab es keine Anmerkungen und Fragen zum Bericht des Vorsitzenden.

b). des Kommandeurs

Auch der scheidende Kommandeur Bernd Neehoff ließ noch einmal den Verlauf des Schützenjahres unter dem besonderen Blickwinkel des Offizierskorps Revue passieren. Er konnte von vielen Veranstaltungen auch außerhalb des Schützenfestes (Kegeln bei Greive, Boßeln und Spalier-Stehen auf Hochzeiten etc.) berichten. Das Offizierskorps beträgt derzeit 33 Personen. Als neue Offiziere wurden Felix Piechot, Simon Pinkernell und Christian Schinkel aufgenommen. Diese wurden förmlich von der Generalversammlung bestätigt. Ferner wurden mit wohlwollendem Applaus der Generalversammlung Patrick Meyering und Hannes Hanfeld jeweils zum Hauptmann befördert.

Für 40-jährige Mitgliedschaft im Vorstand und Offizierskorps wurden Heinz Kathmann, Hannes Wessels, Hannes Held und Bernd Neehoff geehrt. Eine Ehrenurkunde und ein herzliches Dankeschön erhielten Oberst Heinz Kathmann und Oberst Hannes Wessels für die 25-jährige Tätigkeit als Fahnenoffiziere von 1994-2019.

Als Fahnenoffizier wurde auch Oberst Tim Hermes verabschiedet. Seit 1981 diente er als Offizier und war damit – gemessen an den Dienstjahren – der dienstälteste Offizier.

Für seine 30-jährige Tätigkeit als Fahnenoffizier, die er von 1994 bis 2024 ausübte, wurde ihm ebenfalls eine Ehrenurkunde verliehen.

Anschließend berichtete Kommandeur Bernd Neehoff von der Offiziersversammlung, die am 09.11.2024 stattfand. Es waren 33 von 33 Offizieren anwesend.

Norbert Schepers ist als Zugführer zurückgetreten. Zum neuen Zugführer berufen wurde Mark Kiepe. Als neuer Fahnenoffizier wurde Thorsten Gerlach berufen.

Auf der Offiziersversammlung hat Bernd Neehoff seinen Rücktritt als Kommandeur des Schützenvereins bekannt gegeben. In seiner Ansprache betonte er, wie sehr ihm der Verein am Herzen liege.

„Es waren tolle Jahre für den Verein“, sagte Bernd Neehoff sichtlich bewegt. Unter seiner Führung konnte der Verein viele schöne Momente erleben und sich stetig weiterentwickeln. Mit Gerd Schepers sei ein guter Nachfolger gefunden worden, der nun das Amt des Kommandeurs übernimmt. Zum neuen stellvertretenden Kommandeur wurde Timo Neehoff ernannt.

Die Generalversammlung dankte Bernd Neehoff mit großem Applaus für sein langjähriges Engagement und seinen unermüdlichen Einsatz. Er überreichte dabei die goldenen Insignien des Kommandeurs an Gerd Schepers.

Der Bericht des Kommandeurs wurde sodann von Gerd Schepers fortgeführt. Er nutzte die Gelegenheit, um die Verdienste von Bernd Neehoff nochmals ausdrücklich hervorzuheben. Besonders betonte er die „großen Fußstapfen“, die dieser hinterlasse. Der Bürgerschützenverein wurde durch Bernd Neehoff geprägt. Sein besonderer Dank galt auch der intakten und engagierten Gruppe des Offizierskorps, die Bernd Neehoff stets gefördert und zusammengehalten habe.

Die Generalversammlung bestätigte Gerd Schepers als Kommandeur und Timo Neehoff als stellvertretenden Kommandeur.

Auch der Vorsitzende bedankte sich nochmal für die Arbeit von Bernd Neehoff und übergab eine Ehrenurkunde an Bernd Neehoff.

Auf Antrag des amtierenden Königs Uwe Kassens wurde Bernd Neehoff von der Generalversammlung unter einem dreifachen „Horrido“ als Ehrenkommandeur ernannt.

Der neue Kommandeur Gerd Schepers bedankte sich beim Festausschuss und bei der Schießsportgruppe für das Ausrichten der Schießwettbewerbe und beim Vorstand, insbesondere dem ersten Vorsitzenden sowie der Kolpingkapelle für die jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Des Weiteren bedankte sich der neue Kommandeur bei den Mitgliedern der Schießsportgruppe und hier insbesondere Johannes Bramsmann und René Kuhlmann.

c). der Schießsportgruppe

Johannes Bramsmann berichtete umfangreich über die sportlichen Ergebnisse der Sportschützen des Schützenvereins. Vertreter des Bürgerschützenvereins nahmen an Kleinkaliber-, Luftgewehr- und Trapschießwettkämpfen auf Kreisebene, aber auch auf Bezirksebene und Landesebene teil. Vertreter des Vereins konnten beachtliche Ergebnisse erzielen. Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft wurde nur um 0,3 Ringe, d.h. um Haaresbreite, verfehlt.

Bei der Stadtmeisterschaft am 03.11.2024 in Emmeln wurde der Bürgerschützenverein mit 243 Ringen wie im Vorjahr trotz eines besseren Ergebnisses Vierter.

Johannes Bramsmann forderte sodann die Mitglieder auf, zahlreich am Adventsschießen am 24.11.2024 teilzunehmen.

TOP 5 Ehrungen

60 Jahre Mitglied im Bürgerschützenverein Bernhard Menke und Bernhard Müller.

50 Jahre Mitglied sind Karl-Heinz Ahrenholz, Reinhard Bohlen, Hans-Dieter de Witt, Hermann Held, Peter Meentken, Josef Schöning, Hermann Schulte und Heinrich Wessels.

25 Jahre Mitglied im Bürgerschützenverein sind Frank Arlinghaus, Udo Bancks, Jens Bohlen, Markus Bruns, Karl Esders, Alexander Greive, Heinz Greten, Dieter Held, Andreas Helle, Markus Kamphuis, Thomas Lübbering, Wilhelm Nüsse, Heinz Pieper, Wilfried Robben, Stefan Schepers, Josef Tenbruck, Johan B. Tholen, Reinhard Wessels, Jens Wilken und Jörg Wolfers.

TOP 6

a). Entgegennahme der Kassenberichte

Den im Original diesem Protokoll beigefügten Kassenbericht für das Jahr 2024 trug sodann Jens Jüngerhans vor.

Er berichtete über die einzelnen Einnahmen und Ausgabepositionen. Er konnte insbesondere über Spenden in Höhe von 2.002,61 Euro berichten und dankte den Spendern und Organisatoren der Spende.

Jens Jüngerhans bedankte sich sodann auch im Namen seines Stellvertreters bei den Kassenprüfern für deren sachkundige Prüfungsarbeit.

b). Schießsportgruppe

Den im Original diesem Protokoll beigefügten Kassenbericht für die Schießsportgruppe trug Johannes Bramsmann vor. Johannes Bramsmann teilte die einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen mit. Bestand bei Abschluss 2024: 1.436,58 Euro.

c). Bericht der Kassenprüfer

Peter Meentken teilte mit, dass die Kasse am 22.11.2024 geprüft wurde. Jeder Beleg sei geprüft worden. Der Verein könne sich bei den Kassenwarten für ihre sachkundige Tätigkeit bedanken. Er bedankte sich auch noch einmal bei Rudi Menke für die Beratung und die Belehrung in den Jahren zuvor, die den Kassenprüfern bei der jetzigen Prüfung sehr geholfen habe.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Peter Meentken beantragte die Entlastung der Kassenwarte und des gesamten Vorstandes.

Diese Entlastung wurde einstimmig durch die Versammlung erteilt.

TOP 8 Wahl der Kassenprüfer

Aus der Versammlung wurde ausschließlich Wiederwahl vorgeschlagen. Die Versammlung wählte die bisherigen Kassenprüfer einstimmig wieder. Alle Kassenprüfer nahmen die Wahl an.

TOP 9 Vorstandswahlen

Die Vorstandswahlen wurden offen und für jeden Vorstandsposten getrennt durchgeführt.

Für den scheidenden Schriftführer Heiner Wessels musste das Amt des Schriftführers neu besetzt werden. Aus der Versammlung wurde der bisherige stellvertretende Schriftführer, Peter Meyering, zur Wahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Versammlung wählte einstimmig Peter Meyering zum Schriftführer. Peter Meyering nahm die Wahl (gern) an.

Für die Neubesetzung des Amtes des stellvertretenden Schriftführers wurde Markus Bruns vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Versammlung wählte einstimmig Markus Bruns zum stellvertretenden Schriftführer. Dieser nahm die Wahl an.

Als neuer Beisitzer wurde aus der Versammlung Paul Esders vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Versammlung wählte einstimmig Paul Esders zum neuen Beisitzer.

Zur Wahl stand darüber hinaus der stellvertretende Kassenwart Matthias Specken. Es wurde jeweils aus der Versammlung Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Versammlung wählte einstimmig Matthias Specken zum stellvertretenden Kassenwart. Der nahm die Wahl an.

Sodann standen die Beisitzer Dieter Esders-Draxl und Nils Fehrmann zur Wahl. Es wurde jeweils aus der Versammlung Wiederwahl vorgeschlagen. Es gab keine weiteren Vorschläge. Die Versammlung wählte einstimmig Dieter Esders-Draxl und Nils Fehrmann zu Beisitzern. Diese nahmen die Wahl an.

Der Vorsitzende konnte sodann verkünden, dass die Krombacher Brauerei ein 50-Liter-Fass gespendet hatte. Der Bürgerschützenverein spendete zwei 50-Liter-Fässer. Insgesamt gab es 150 Liter Freibier.

TOP 10 Termine

Der Vorsitzende verlas folgende Termine:

- Pokalschießen am Samstagnachmittag, 10.05.2025
- Schützenfest vom 30. Mai bis 01. Juni 2025
- Stadtkaiserschießen am 20. September 2025 (im Rahmen der Püntetage)
- Schützenball im Saal Hagen am 25. Oktober 2025
- Generalversammlung im Hotel Greive am 21.11.2025

TOP 11 Verschiedenes, Anregungen und Vorschläge

Da es keine Wortmeldungen gab, dankte der Vorsitzende für alle Beiträge der Generalversammlung, insbesondere auch der Kolpingkapelle und schloss diese um 21:50 Uhr.

Gemeinsam wurde mit der Kolpingkapelle, die in bekannt hervorragender Weise die gesamte Versammlung mit ihrem Spiel begleitet und begeistert hatte, das Vereinslied mit allen Strophen gesungen.

gez. Meyerling, Protokollführer



gez. Gievert, Versammlungsleiter

